

244050-2026 - Result

Germany – Screed works – Neubau einer Kindertagesstätte im Stadtgebiet Sandersdorf-Brehna, OT Roitzsch - Los 13 Estricharbeiten

OJ S 70/2026 10/04/2026

Contract or concession award notice – standard regime

Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stadt Sandersdorf-Brehna

Email: ines.oguz@sandersdorf-brehna.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Neubau einer Kindertagesstätte im Stadtgebiet Sandersdorf-Brehna, OT Roitzsch - Los 13 Estricharbeiten

Description: Los 13 Estricharbeiten

Procedure identifier: 6f89b1ad-6cc1-4083-a13c-a380bc375dee

Internal identifier: 159_SSB_01-2026-0003

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45262320 Screed works

Additional classification (cpv): 45262321 Floor-screed works

2.1.2. Place of performance

Postal address: August-Bebel-Straße 15

Town: Roitzsch (Ortsteil der Stadt Sandersdorf-Brehna)

Postcode: 06809

Country subdivision (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Mit dem Angebot sind ausgefüllt einzureichen:: 1. Angebotsschreiben
2. Fragenbogen zur Eignung u. a. Angabe von: Zahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte in den letzten drei Kalenderjahren, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal / Anzahl der Arbeitskräfte zur Leistungsausführung / Gesamtstundenzahl für die auszuführende Leistung / Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen 3. VHB 234 Erklärung der Bieter- _Arbeitsgemeinschaft, falls einschlägig 4. Leistungsverzeichnis mit den Fabrikats- und Preisangaben des Bieters 5. VHB 235 Leistungen anderer Unternehmen, falls einschlägig 6.

VHB 233 Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen, falls einschlägig 7. VHB 223 Aufgliederung der Einheitspreise 8. VHB 221 Zuschlagskalkulation oder VHB 222 Endsummenkalkulation Präqualifizierung: Die rechtlichen, wirtschaftlichen, finanziellen und technischen Angaben des Bieters können im Rahmen eines Präqualifikationsverzeichnis (Angabe Zertifikatsnummer) abgegeben werden. Bei Vorlage einer Präqualifikation bzw. Angabe der Präqualifikationsnummer im Angebot ist darauf zu achten, dass im Präqualifizierungssystem niedergelegte Erklärungen und Nachweise den Anforderungen der Ausschreibung entsprechen und die Erfüllung der geforderten Eignungskriterien belegen. Geforderte Erklärungen oder Nachweise (z. B. Versicherungsnachweis), die in dem Präqualifizierungssystem nicht niedergelegt sind oder die Erfüllung der geforderten Eignungskriterien nicht oder nicht hinreichend belegen, sind vom Bieter zusätzlich mit dem Angebot vorzulegen. ohne Präqualifizierung Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers folgende Unterlagen zur Bestätigung der Eigenerklärung vorzulegen: - gültiger Nachweis Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft (zum Zeitpunkt der Abgabe nicht älter als 6 Monate) - gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung Krankenkasse (zum Zeitpunkt der Abgabe nicht älter als 6 Monate) – Nachweis Mitgliedschaft Sozialkasse (falls keine Mitgliedschaft in der Soka besteht, bitten wir um eine formlose Erklärung) – aktuell gültige Bescheinigung in Steuersachen /Finanzamt (zum Zeitpunkt der Abgabe nicht älter als 6 Monate) – aktuell gültige Freistellungsbescheinigung § 48b EStG Finanzamt – Referenzen in Bezug auf vergleichbare Baumaßnahmen, mindestens 3 Referenzen nicht älter als 5 Jahre, die Referenzen haben die Mindestangaben lt. FB 124 zu enthalten (u.a. Ansprechpartner, Art der ausgeführten Leistung, Auftragssumme, Ausführungszeitraum, stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der Menge, Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer usw.) Der Auftraggeber überprüft stichprobenartig die eingereichten Referenznachweise. - Gewerbeanmeldung oder Handelsregisterauszug (zum Zeitpunkt der Einreichung nicht älter als 12 Monate) - Nachweis über die Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) oder Industrie- und Handelskammer - gültiger Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit Angabe des Ablaufdatums sowie Angaben zur Deckung von Personen-, Sach- und/oder Vermögensschäden

.....
Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die auf Anforderung die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis anzugeben oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß der Eigenerklärung zur Eignung auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Zudem hat der Bieter bis zur Zuschlagserteilung mit einer Verpflichtungserklärung nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Mittel des Unternehmens, auf dessen Kapazitäten er sich beruft, bei der Auftragserfüllung zur Verfügung stehen.

.....
Hinweise zum Verfahren: Bitte vergewissern Sie sich unmittelbar über die Richtigkeit der Angebots- und Vergabeunterlagen. Fügen Sie Ihrem Angebot bitte keinerlei eigene Liefer- bzw. sonstige Geschäftsbedingungen bei. Angebote die über den Button "Nachrichten" hochgeladen werden, per E-Mail oder per Post übersandt werden, können nicht berücksichtigt werden. Bestehen in den Angebots- und Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder Fehler, sind zusätzliche Informationen rechtzeitig anzufordern um ein zügiges Verfahren zu gewährleisten. Frist für die Einreichung von Bieterfragen: 05.02.2026. Anfragen werden vom Auftraggeber anonymisiert und die Antwort allen Bietern zur Verfügung gestellt. Bei Erteilung des Zuschlages auf ein Angebot werden relevante Hinweise zum Vergabeverfahren Vertragsbestandteil. Die Verfahrenskommunikation - auch die Nachforderungen von Erklärungen und Nachweisen etc. - wird ausschließlich elektronisch über den

Kommunikationsbereich der Vergabeplattform abgewickelt. Bieter sollten sich im eigenen Interesse unter Angabe des korrekten Unternehmensnamens auf dem registrieren und sicherstellen, dass Posteingänge über die angegebene E-Mail-Adresse regelmäßig - auch nach Angebotsschluss! - abgerufen bzw. überwacht werden. Um auszuschließen, dass die Nachrichten in den Spam Ordner geraten und Bieter verfahrensmaßgebliche Hinweise nicht erhalten, sollte der VMP-Absender auf die Liste der sicheren E-Mail-Adressen gesetzt werden. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Bieter, welche sich für den Zugriff auf die Vergabeunterlagen nicht registriert haben, bei Änderungen oder sonstigen Informationen, keine automatische Benachrichtigung bzw. Nachsendung erhalten. Die Pflicht zur Informationsbeschaffung obliegt dem Bieter. Für die Ausarbeitung der Angebotsunterlagen werden Bietern keine Kosten erstattet. Geforderte Nachweise sind grundsätzlich als Kopie zugelassen, sofern nicht ausdrücklich anders verlangt. Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden (Mindestanforderung). Abweichende Liefer-, Vertrags- und Zahlungsbedingungen eines Bieters sowohl als allgemeine Geschäftsbedingungen als auch in Form einzelfallbezogener Vertragsbedingungen werden nicht Vertragsbestandteil. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist elektronisch über die Vergabeplattform zu übermitteln. Für sämtliche Bescheinigungen /Nachweise, die nicht in deutscher Sprache abgefasst wurden, sind entsprechende Übersetzungen in deutscher Sprache beizufügen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Neubau einer Kindertagesstätte im Stadtgebiet Sandersdorf-Brehna, OT Roitzsch - Los 13 Estricharbeiten

Description: Der Auftraggeber beabsichtigt die Errichtung eines weitestgehend eingeschossigen, in Teilbereichen überhöhten Neubaus in Massivbauweise. 1779 qm Abdichtung auf Bodenplatte, W1.1-E, inkl. Vorbereitung, inkl. Anschluss an Anschlussstreifen bzw. an aufgehende Bauteile 1.754 qm Wärmedämmung EPS 035 DEO dh, Estrich, einlagig, 50/60bzw.70mm 15 qm Trittschalldämmung EPS 30-2mm 538 qm Heizestrich A, Zementestrich, CT-F5-S93-H65 1.172 qm Heizestrich A, Zementestrich, CT-F5-S83..88-H55.. 70 29 qm Heizestrich A, Zementestrich, CT-F5-S103-H65 15 qm Schwimmender Zementestrich, CT-C35-F5-S97 1 St Gefällebereich Bodenablauf 1 St Fundament/Sockel Ort beton C20/25, D 18cm 16 lfm Randdämmstreifen, PE, mit Folienlasche, 180mm 151 lfm Bewegungsfuge Estrich 33 lfm Randabstellung Estrich, h bis 18cm 28 qm Estrichabsenkung Sauberlaufzonen

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45262320 Screed works

Additional classification (cpv): 45262321 Floor-screed works

5.1.2. Place of performance

Postal address: August-Bebel-Straße 15

Town: Roitzsch (Ortsteil der Stadt Sandersdorf-Brehna)

Postcode: 06809

Country subdivision (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 24/06/2026

Duration end date: 06/10/2026

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: Der Bauherr hat eine Bauleistungsversicherung abgeschlossen. Der anteilige Versicherungsbetrag wird von der anerkannten Brutto-Schlussrechnungssumme einbehalten. Für die Leistungen gelten die Verjährungsfristen für die Gewährleistung der § 13 Abs. 4 VOB/B nicht, sondern für alle Leistungen gelten Verjährungsfristen von 5 Jahren.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlassen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Information about review deadlines: Nach § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit • der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, • Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, • Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, • mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Nach § 135 Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages in einem Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss. Im Falle der Veröffentlichung der Bekanntmachung der

Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach dieser Veröffentlichung. Die Bieter werden aufgefordert, in ihren Angeboten diejenigen Teile zu kennzeichnen, die als Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse im Sinne von § 165 Abs. 2 GWB anzusehen sind und daher im Fall eines etwaigen Nachprüfungsverfahrens den Verfahrensbeteiligten nicht zugänglich gemacht werden dürfen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Sandersdorf-Brehna

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 41 636,51 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0000

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: N3Bau GmbH

Tender:

Tender identifier: TEN-0001

Identifier of lot or group of lots: LOT-0000

Value of the tender: 41 636,51 EUR

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0001

Date of the conclusion of the contract: 09/04/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 21

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 21

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 21

Type of received submissions: Tenders from tenderers registered in other European Economic Area countries than the country of the buyer

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from tenderers registered in countries outside of the European Economic Area

Number of tenders or requests to participate received: 0

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Stadt Sandersdorf-Brehna

Registration number: 15082340-0000-87

Postal address: Bahnhofstraße 2

Town: Sandersdorf-Brehna

Postcode: 06792

Country subdivision (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)

Country: Germany

Contact point: Zentrale Vergabestelle

Email: ines.oguz@sandersdorf-brehna.de

Telephone: +49 3493-801180

Fax: +49 3493-80434

Internet address: <http://www.sandersdorf-brehna.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Registration number: t:03455141536

Postal address: Ernst-Kamieth-Straße 2

Town: Halle

Postcode: 06112

Country subdivision (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Country: Germany

Email: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Fax: +49 345-5141-115

Internet address: <https://lvwa.sachsen-anhalt.de>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0001

Official name: N3Bau GmbH

Size of the economic operator: Small

Registration number: DE363816194

Postal address: Schletterstr. 88

Town: Nalbach

Postcode: 66809

Country subdivision (NUTS): Saarlouis (DEC04)

Country: Germany

Roles of this organisation:

Tenderer

Beneficial owner:

Nationality of the owner: Germany

Winner of these lots: LOT-0000

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

Notice information

Notice identifier/version: 2a807f9c-f563-4f63-a10f-77501eb50511 - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 09/04/2026 11:29:19 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 244050-2026

OJ S issue number: 70/2026

Publication date: 10/04/2026